

Im Geist des Namensgebers

DELKENHEIM Verein „Gemeinsam“ mit dem Georg-Buch-Preis ausgezeichnet

Von
Thomas Karschny

DELKENHEIM. In diesem Jahr geht der von der Wiesbadener SPD in Kooperation mit der Initiative 60-Plus gestiftete Georg-Buch-Preis an „Gemeinsam“. Sichtlich erfreut nahm Peter Fischer die mit 1000 Euro dotierte Auszeichnung von Sozialdezernent Arno Goßmann entgegen: „Wir sind natürlich sehr dankbar“, so der Vorsitzende, der für den Preis schon einen Verwendungszweck hat. Er soll für die Reparatur eines Vereins-Lasters eingesetzt werden.

„Anders als in den vergangenen Jahren ist es uns diesmal nicht leicht gefallen, uns für einen Kandidaten zu entscheiden“, so SPD-Landtagsmitglied Ernst-Ewald Roth bei der Preisverleihung. Mit ausschlaggebend für die Übergabe an „Gemeinsam“ sei letztlich der Verein gewesen, so Roth. Ein Gedanke, der auch im Zentrum des Wirkens von Georg Buch gestanden habe.

Der Verein „Gemeinsam“ – 2006 gegründet – verfolgt das Ziel, Menschen mit Behinderung und anderen Benachteiligungen in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Erst vor kurzem habe man wieder zwei Mitarbeiter mit Behinderung einstellen können, erzählt Vereinsmitglied Sandy Seidel. Die gegenwärtig 17 sozialversicherungspflichtig angestellten Mitarbeiter sind hauptsächlich im Garten- und Landschaftsbau, sowie bei klei-

neren Instandsetzungsarbeiten beschäftigt. Dabei werden die Bestrebungen der Initiative sowohl vom Landeswohlfahrtsverband, Privatpersonen und von städtischen Ämtern und Unternehmen, welche die Dienste des Vereins in Anspruch nehmen, unterstützt.

Nur der Winter macht der Initiative zu schaffen. Mit Schneeschippen versucht man sich in

der kalten Jahreszeit über Wasser zu halten. „Einen richtigen Winterdienst können wir leider nicht anbieten. Dazu fehlt uns einfach das nötige Gerät“, so Sandy Seidel.

Vier Mitarbeiter habe man im Winter witterungsbedingt entlassen müssen, inzwischen seien aber alle wieder eingestellt. Und das ist auch gut so, denn derzeit kann man sich vor

Arbeit kaum retten: Montags mähen, Dienstags jäten, Mittwochs Bänke reparieren – gerade dank städtischer Institutionen, sowie den Entsorgungsbetrieben habe man derzeit genug zu tun. Um im kommenden Winter besser aufgestellt zu sein, haben vier Mitarbeiter des Vereins in diesem Frühjahr eine Motorsägenschulung absolviert. Mit den neuen Kenntnissen soll

ein kleiner Brennholz-Lieferservice ins Leben gerufen werden.

Der Georg-Buch-Preis wird alle zwei Jahre von der Wiesbadener SPD zum Andenken an den Wiesbadener Oberbürgermeister und Landtagspräsidenten übergeben. Ausgezeichnet werden Menschen, die sich sozial für ihre Mitmenschen einsetzen und sich in generationsübergreifenden Projekten engagieren.



Der SPD-Vorsitzende Arno Goßmann (rechts) übergibt den Georg-Buch-Preis an Peter Fischer vom Verein „Gemeinsam“ (Dritter von rechts). Mit dabei Gärtnermeister Jürgen Platte (Zweiter von rechts) und (von links): Landtagsabgeordneter Ernst-Ewald Roth, Annabelle Liewieg, Vorsitzende der SPD in Delkenheim und Erika Fleuren, die Vorsitzende der AG 60 Plus.

Foto: wita/Müller